

# Golfer's Grün in neuen Händen

**PERSONAL** Heiko Beneke aus Beckstedt kümmert sich künftig um die Anlage

Der Golfclub Wildeshäuser Geest hat jetzt einen Landwirt als „Greenkeeper“. Am Tag seines Einstandes fand das Winterturnier statt.

VON MARLENE MEYER

**WILDESHAUSEN** – Zwei Neuankömmlinge konnten die Mitglieder des Golfclubs Wildeshäuser Geest am Sonnabend, 1. März, begrüßen: Eine Mähmaschine und der Greenkeeper (zu deutsch: Platzwart) Heiko Beneke bereichern nun den Golfclub. Außerdem fand an diesem Tag das Winterturnier statt. Bevor die mehr als 20 Golfer allerdings den Wettkampf aufnehmen konnten, ließ der Vorsitzende Gerd Berding es sich nicht nehmen, Beneke offiziell zu begrüßen. Die Anschaffung der Mähmaschine, die einen Preis von 30 000 Euro hat, war zuvor fast ein Jahr lang diskutiert worden und musste am Sonnabend als einzige dem Wetter Tribut zollen: Sie ließ sich, wohl wegen des Regens, dem sie ausgesetzt war, nicht mehr starten, als sie zusammen mit Beneke vorgestellt werden sollte.

Der 42-jährige Beckstedter Beneke, der übrigens noch nie Golf gespielt hat, tritt als Greenkeeper die Nachfolge von Holger Tönnes an, den es in die Ferne zog. Er wird in Zukunft den Platz in Ordnung halten, den Wald lichten, düngen, anfallende handwerkli-



Greenkeeper Heiko Beneke auf der ebenfalls nagelneuen Mähmaschine mit Ulrich Cramer (stv. Vorsitzender) und Gerd Berding (Vorsitzender).

BILD: MARLENE MEYER

che Tätigkeiten und Reparaturen ausführen und die unterschiedlichen Rasen pflegen. Der gelernte Landwirt wird in den kommenden zwei Jahren vom Golfclub zum staatlich geprüften Greenkeeper ausgebildet. „Wir hatten zwölf Bewerber, darunter auch ausgebildete Profis, haben uns aber schließlich für Beneke als ‚ein Kind der Region‘ entschieden. Außerdem hat er als Landwirt ein Händchen für Pflanzen“, erklärte Berding.

Mit diesem Ereignis sind

aber die Neuigkeiten für das Jahr 2008 noch nicht ausgeschöpft: „Ab April starten wir wieder Platzlaubniskurse mit unserem Pro Klaus-Dieter Schneider. So haben wir schon im letzten Jahr 50 neue Mitglieder gewinnen können und hoffen auf ein noch besseres Ergebnis in diesem Jahr“, erklärt Berding.

Ein besonderes Ereignis gibt es dann Ende Mai. „30 Jahre Golf in Wildeshausen“: dieses „Jubiläum“ ist der Anlass für einen Tag der offenen

Tür am Sonnabend, 24. Mai, und Sonntag, 25. Mai, auf dem Golfplatz.

Folgende Teams haben beim Chapman-Vierer (9-Loch-Turnier) des Golfclubs Wildeshäuser Geest, dem Winterturnier gewonnen: 1. Platz: Detlef Heimermann/Torsten Cramer (gemäß Spielvorgabe 41) mit 23 Punkten; 2. Volker Scheffer/Christine Kuhl (gem. Spv. 36) 20 Pkt.; 3. Heinz Krüger/Otmar Heine (gem. Spv. 29) 19 Pkt.